



ABR/03/2012

Abschrift!

## Protokoll

**über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Brandschutz und  
Rettungswesen  
am Mittwoch, dem 12.09.2012, 16:05 Uhr,  
im Lehrsaal der Feuerwehrtechnischen Zentrale des Landkreises  
Nienburg/Weser, Verdener Landstraße 107, 31582 Nienburg**

---

Beginn: 16:05 Uhr

Ende: 16:27 Uhr

Anwesend:

Stimmberechtigtes Mitglied

Herr KTA Jens Beckmeyer, 31592 Stolzenau  
Herr KTA Jörg Brüning, 31636 Linsburg  
Herr KTA Werner Cunow, 31608 Marklohe

Vertretung für Frau  
Kreistagsabgeord-  
nete Tanja  
Schröder-Bohm

Herr KTA Werner Dralle, 31547 Rehburg-Loccum  
Herr KTA Tim Hauschildt, 31582 Nienburg  
Herr KTA Fritz-Karsten Hüneke, 31628 Landesbergen  
Herr KTA Günter Kesebom, 27324 Hassel  
Frau KTA Barbara König-Meyer, 31609 Balge  
Herr KTA Wilhelm Schlemmermeyer, 31582 Nienburg  
Herr KTA Heinz Schmidt, 27324 Hämelhausen  
Herr KTA Hartmut Waschke, 31582 Nienburg

Beratendes Mitglied

Herr Volker Brinkmann, 31623 Drakenburg  
Herr Bernd Fischer, 31629 Estorf  
Herr Martin Krone, 31582 Nienburg  
Herr Jens Sewohl, 31547 Rehburg-Loccum

Der stellvertretende Vorsitzende KTA Schmidt eröffnet um 16.05 Uhr die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Brandschutz und Rettungswesen, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Beschlussfähigkeit des Gremiums sowie nachstehende Tagesordnung fest:

- TOP 1: Genehmigung des Protokolls aus der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Brandschutz und Rettungswesen vom 06.06.2012
- TOP 2: Fortschreibung des Bedarfsplans für den Rettungsdienst im Landkreis Nienburg/Weser  
**2012/153**
- TOP 3: Mittelanmeldungen für den 2. Nachtragshaushalt 2012 im Fachbereich Ordnung und Verkehr; hier: Fachdienst Brandschutz und Rettungsdienst  
**2012/150**
- TOP 4: Mitteilungen/Anfragen
- TOP 4.1: Mitteilungen/Anfragen;  
hier: Führungskräfte der Kreisfeuerwehr
- TOP 4.2: Mitteilungen/Anfragen;  
hier: Sitzungsort für diesen Ausschuss
- TOP 5: Einwohnerinnen- und Einwohnerfragestunde

Zur Beglaubigung:

Der Vorsitzende	Protokollführer	Der Landrat In Vertretung
gez. Schlemermeyer	gez. Wegener	gez. Klein
Kreistagsabgeordneter	Protokollführer	Erster Kreisrat



## **Protokoll zu TOP 1**

---

12.09.2012

### **Genehmigung des Protokolls aus der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Brandschutz und Rettungswesen vom 06.06.2012**

#### Beschluss:

Das Gremium beschließt ungeändert.

#### Beratungsergebnis:

Einstimmig mit 3 Enthaltungen

#### Beratungsgang:

ohne

#### Zusatz:

Herr Volker Brinkmann wird vom EKR Klein auf die ihn nach §§ 40 bis 42 NKomVG obliegenden Pflichten hingewiesen und vom stellvertretenden Vorsitzenden KTA Schmidt als Mitglied mit beratender Stimme verpflichtet.



## Protokoll zu TOP 2

---

**2012/153**

12.09.2012

### **Fortschreibung des Bedarfsplans für den Rettungsdienst im Landkreis Nienburg/Weser**

#### Beschluss:

Das Gremium beschließt ungeändert.

Der Beauftragung eines Gutachters zur Fortschreibung des Bedarfsplans für den Rettungsdienst im Landkreis Nienburg/Weser wird zugestimmt.

#### Beratungsergebnis:

Einstimmig

#### Beratungsgang:

KTA Beckmeyer fragt an, was als Ergebnis eines solchen Gutachtens sein könnte.

Verw. Ang. Wegener erklärt, dass ein Gutachter u.a. Aussagen treffen werde zu einer bedarfsgerechten Vorhaltung von Rettungsmitteln, zu den Hilfsfristen sowie zur Angemessenheit des Rettungsdienstes im Landkreis Nienburg allgemein.

KTA Dr. Dralle erklärt aus seiner beruflichen Tätigkeit heraus, dass er davon ausgehe, dass mehr Rettungsmittel erforderlich sind.

KTA Hauschildt erwartet vom Gutachter eine Aussage dazu, ob wir gut aufgestellt sind und fragt an, wer die Kosten für das Gutachten tragen werde.

KOAR Berg-Düsberg erklärt, dass man sich im Benehmen mit den Kostenträgern des Rettungsdienstes auf einen Gutachter einigen und auch die Beteiligung an den Kosten des Gutachtens klären werde.

Auf Nachfrage von Herrn Krone, was denn überhaupt begutachtet werden solle und ob eine Beteiligung der Beauftragten an dem Gutachten beabsichtigt sei, erklärte EKR Klein, dass ein umfassendes Gutachten beauftragt werden solle und es Aufgabe des Gutachters sei, das hinsichtlich der Datenerhebung zu entscheiden.



## Protokoll zu TOP 3

---

**2012/150**

12.09.2012

### **Mittelanmeldungen für den 2. Nachtragshaushalt 2012 im Fachbereich Ordnung und Verkehr; hier: Fachdienst Brandschutz und Rettungsdienst**

#### Beschluss:

Das Gremium beschließt ungeändert.

Der Ausschuss für Brandschutz und Rettungswesen stimmt den Mittelanmeldungen zu.

#### Beratungsergebnis:

Einstimmig

#### Beratungsgang:

KTA Beckmeyer fragt, warum sich im Teilergebnisplan zum Produkt 17510 die Aufwendungen für aktives Personal in dieser Höhe verringert und die Abschreibungen im 2. Nachtrag erhöht haben.

Verw. Ang. Wegener erklärt, dass im ersten Produktplan für 2013 u.a. die Kosten für die beiden neuen Gerätewarte in der FTZ bereits ab Jahresbeginn eingestellt wurden, die Stellen aber erst zum 01.04.2012 bzw. 01.08.2012 besetzt werden konnten und dies jetzt im 2. Nachtrag in den Ansätzen korrigiert wurde. Die Abschreibungen können nach Bestätigung durch die Kämmerei erst in den Haushalt eingestellt werden, wenn die Beschaffung getätigt und der Anschaffungspreis genau feststeht. Seit der letzten Fortschreibung der Abschreibungsliste wurden u.a. die Mannschaftstransportwagen, das Motorrad, die Drehleiter aus Liebenau, der Gerätewagen Logistik und Atemschutzgeräte beschafft und in Dienst genommen, die zu einer entsprechenden Erhöhung der Abschreibungen geführt haben.

KTA Schmidt übergibt um 16.22 Uhr die Leitung der Sitzung an KTA Schlemmermeyer und fragt an, warum im Teilergebnisplan der Ansatz der Produktkontos 17520.429100 statt nur um die Kosten des Gutachtens gleich um 30.000 € erhöht wurde. Verw. Ang. Wegener erklärt, dass der Unterschiedsbetrag von 5.000 € bereits durch weitere Aufwendungen für Dienstleistungen Dritter aus den Budgetverhandlungen mit den Kostenträgern resultierte und jetzt im Produktplan korrigiert werden.



**Protokoll zu TOP 4**

---

12.09.2012

**Mitteilungen/Anfragen**

Beschluss:



**Protokoll zu TOP 4.1**

---

12.09.2012

**Mitteilungen/Anfragen;  
hier: Führungskräfte der Kreisfeuerwehr**

Beschluss:

Das Gremium nimmt Kenntnis.

Beratungsergebnis:

Beratungsgang:

Verw. Ang. Wegener teilt mit, dass auf Vorschlag der Stadt-, Gemeinde- und Ortsbrandmeister des Brandabschnitts II (Süd) im Landkreis Nienburg/Weser vom 02.05.2012 Herr Gerhard Bremermann, 31603 Diepenau wieder gewählt und auf Beschluss des Kreistages mit Wirkung vom 09.07.2012 zum stellvertretenden Brandschutzabschnittsleiter II (Süd) ernannt wurde. Gleichzeitig bleibt Herr Bremermann Bereitschaftsführer der Kreisbereitschaft II (Süd).



## Protokoll zu TOP 4.2

---

12.09.2012

### **Mitteilungen/Anfragen; hier: Sitzungsort für diesen Ausschuss**

#### Beschluss:

Das Gremium nimmt Kenntnis.

#### Beratungsergebnis:

#### Beratungsgang:

KTA Beckmeyer fragt, warum dieser Ausschuss, der auch für den Rettungsdienst zuständig sei, nicht auch einmal in den Einrichtungen des Rettungsdienstes, bsw. bei der Johanniter Unfall Hilfe in Landesbergen tagen könne. Er würde dies anregen. EKR Klein erklärt, dass der Ausschuss selbst mit dem Vorsitzenden entscheide, wo die Sitzungen stattfinden, nicht die Verwaltung.

Vorsitzender KTA Schlemermeyer regt an, über eine solche Änderung in den Fraktionen sprechen zu können. Er stellt aber auch die Frage, ob ständig wechselnde Tagungsorte angemessen wären.



## **Protokoll zu TOP 5**

---

12.09.2012

### **Einwohnerinnen- und Einwohnerfragestunde**

Beschluss:

Beratungsergebnis:

Beratungsgang:

Fragen wurden nicht gestellt.